

Förderverein Geschichte an der Universität Tübingen e.V.

in Zusammenarbeit mit dem

**Fachbereich Geschichtswissenschaft
der Universität Tübingen**

Öffentliche Vortragsreihe

„1968 – nationale und transnationale Aspekte“

Freitag, 12. Oktober 2018

**Ort: Raum 002 des Verfügungsgebäudes (Wilhelmstr. 19, gegenüber der
Gaststätte Unckel)**

- 9.00 Uhr: Begrüßung und Einführung** durch den Vorsitzenden des Fördervereins,
Prof. Hans Woitdt
- 9.15 Uhr: Prof. Dr. Georg Schild** (Seminar für Zeitgeschichte)
Das Jahr der Enttäuschungen: 1968 in den USA
- 10.15 Uhr: Prof. Dr. Klaus Gestwa** (Institut für osteuropäische Geschichte und Landeskunde)
*Prager Frühling, realexistierender Sozialismus und die East Side Story von
1968*
- 11.15 Uhr: Prof. Dr. Johannes Großmann** (Seminar für Zeitgeschichte)
1968 in Frankreich
- 14.00 Uhr: Prof. Dr. Jan Eckel** (Seminar für Zeitgeschichte)
Gesellschaftlicher Wandel und seine Zuspitzung: 1968 in der Bundesrepublik
- ab 15.00 Uhr: Umtrunk** anlässlich des 20jährigen Jubiläums der Gründung des Fördervereins **Geschichte** (mit einem Zeitzeugenbericht zu 1968 an der Universität Tübingen von Prof. Dr. Peter Hilsch vom Seminar für Mittelalterliche Geschichte)